Die von mir unterm 7. d. M. der hiesigen Königl. Polizei-Behörde gemachte Anzeige, „daß der Eigenthümer Herr Weimann hierselbst, Spreestraße Nr. 20 c. wohnhaft, mir durch Gras- und Wickenabmähen zu nahe getreten sei," beruht auf einem Irrthum, und nehme ich dieselbe, wie hiemit geschieht, öffentlich zurück.

Charlottenburg, den 18. Juli 1856.

E. Schultze, Wallstraße Nr. 8.

Zu einem Exercier-Unterricht werden einige Knaben als Theilnehmer gewünscht. Näheres Neue Berliner Straße 11 a parterre.

Am Freitag den 18. d. M. ist von der Schul- und Spreestraßenecke über den Wilhelmsplatz, die alte Berlinerstraße bis Nr. 34, eine bunte Perl-Ziehbörse verloren worden. Der ehrliche Finder erhält den Inhalt und noch zehn Silbergroschen als Belohnung, wenn er die Börse alte Berlinerstraße Nr. 34 abgiebt.

Ein neusilbernes Hunde-Halsband ist verloren gegangen. Der Wiederbringer erhält eine angemessene Belohnung beim Wirth, Neue Berliner Straße Nr. 27 b.

Es ist Jemand geneigt, Klavierunterricht für Geübtere zu ertheilen. Wer? sagt die Exped.

Himbeeren und Kirschen zum Einmachen bei Brandenburg, Spandauer Chaussee 23.

Guter feuerkräftiger Torf wird in **ganzen** und **getheilten** Kahnladungen, nach **dem Frachtbriefe**, per Haufen mit 10 und 10½ Thlr. **berechnet**, verkauft Neue Berliner Straße 28 a. **Hensel.**

Ein Kinderwagen, in Federn hüpfend, steht billig zu verkaufen Churfürstenstraße Nr. 7.

Zu verkaufen ist ein Aescher eine Stubenuhr, ein Spiegel, eine Flinte, 2 Kloben zu Fahrzeugen, 1 Hundehütte, 1 eiserner Ofen, 1 eiserne Kochmaschine, 1 breites Beil, ein Waschfaß. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Italienische Nacht und Tanzkränzchen

am Sonnabend, den 26. d. M. Von 6 Uhr ab Concert. Zum Abendessen Fricassée von Hühnern ꝛc. von 7 Uhr ab in und außer dem Hause.

Sonntag den 27. d. M., Nachmittags von 4 Uhr an in meinem freundlichen Garten großes Concert.

J. Encke, Berlinerstraße 38.

Den Herren Kaufleuten und Gewerbtreibenden

in

Charlottenburg, sowie denen des Teltower Kreises,

empfiehlt sich

Die Buchdruckerei

von

J. C. Huber in Charlottenburg,

Neue Berlinerstraße Nr. 16.,

zur Anfertigung aller Arten Drucksachen, als: Empfehlungs-Anzeigen, Circulairen, Avis, Rechnungs- und Quittungs-Schemata, Preis-Couranten ꝛc. Mit den neuesten und geschmackvollsten Zierschriften versehen, werden diese Arbeiten gefällig und in sauberem Druck ausgeführt. Bei dem umfangreichen Betriebe mit einer großen Druckmaschine findet eine sehr mäßige Preisnotirung statt.

Kirchlicher Anzeiger von Charlottenburg.

Gottesdienste

am 10. Sonntage nach Trinitatis, den 27. Juli 1856.

Luisen-Kirche.

9½ Uhr: Herr Ober-Prediger Kollatz.

11 Uhr: Catechismus-Examen der jetzigen Confirmanden Herr Ober-Prediger Kollatz.

2½ Uhr: Herr Prediger Geyer.

Lützower Kirche.

11 Uhr: Herr Prediger Geyer.

Abend-Gottesdienst.

Freitag den 1. August, 7½ Uhr, im Kirchsaale Bibelstunde und katechetische Unterredung mit Erwachsenen.

Aufgebotene Brautpaare:

1) Herr Johann Friedrich Carl Behrendt, Fabrik-Arbeiter, mit Marie Dorothee Schulze. 2) Herr Johann Friedrich Anhoff, Schmied hier, mit Doris Wilhelmine Finne aus Lemgo. 3) Herr Carl Eduard Gräfen, Schlossermeister hier, mit Frau Dorothee Charlotte Luise Weber, geb. Koppe.

Verzeichniß der Verstorbenen.

Am 12ten d. M. die ehel. Tochter Anna Pauline Minna Krakowitz, 2 Jahr 8 Monat alt, am Kopfkrampf.

Am 13ten d. M. der ehel. Sohn Rudolph Wilh. Carl Julius Ewers, 5 Jahr 3 Monat alt, am gastrisch-nervösen Fieber.

Am 13ten d. M. die ehel. Tochter Caroline Helene Emilie Mahnkopf, 2 Jahr 10 Monat 24 Tage alt, an der Wassersucht.

Am 14ten d. M. der unverehel. Carl Ludwig Otto Lieskow, Tischlergeselle, 19 Jahr 2 Monat 8 Tage alt, an der Schwindsucht.

Am 14ten d. M. der Ehemann Johann Gottfried Schlag, Rentier, 61 Jahr 7 Monat 8 Tage alt, an der Brustwassersucht.

Am 15ten d. M. der ehel. Sohn Johann Wilhelm August Kluth, 2 Jahr 9 Monat 2 Tage alt, an der Abzehrung.

Am 16ten d. M. der unverehel. Gottlob Hoffmann, Arbeiter, 58 Jahr alt, an der Brustwassersucht.

Am 16ten d. M. der Ehemann Christian Gensch, Arbeiter, 53 Jahr alt, an der Lungenentzündung.

Vereine.

1) Näh-Verein der inneren Mission Dienstag den 29. Juli.

2) Näh-Verein der äußeren Mission Donnerstag den 31. Juli unter Leitung der Frau Obrist-Lieutenant Schmidt und Fräul. Joh. v. Haidler.

Druck und Verlag von J. C. Huber in Charlottenburg, Neue Berliner Str. 16.